

	<p>Objekt: Die Besitzverhältnisse an den Mooren der Grafschaft Hoya</p> <p>Museum: Kreismuseum Syke Herrlichkeit 65 28857 Syke 04242 - 976 4330 info@kreismuseum-syke.de</p> <p>Sammlung: Ländliches leben, Arbeiten, Wohnen und Brauchtum in den früheren Grafschaften Diepholz und Hoya.</p> <p>Inventarnummer: LWS_108</p>
--	---

## Beschreibung

Inhalt:

Einleitung

I. Kapitel. Die Nachrichten über die Moore bis zum Ende des 16. Jahrhunderts

II. Kapitel. Die von den Ämtern in Eigenwirtschaft genommenen Moore.

1. Die herrschaftlichen Moore des Amtes Diepenau
2. Die herrschaftlichen Moore des Amtes Uchte

III. Kapitel. Die Verteilung von Moorplätzen an die Eingessenen der Ämter und die daraus entstehende rechtliche Lage.

- A. Lage und Umfang der Moore in den Ämtern Diepenau und Uchte
- B. Die Verteilung der Moorplätze
  1. In den herrschaftlichen Privatmooren
  2. In den übrigen Mooren
- C. Die Eigentumsrechte der Ämter an den zur Nutzung ausgewiesenen Mooren

IV. Kapitel. Die Hude-, Weide-, und Heidhiebsberechtigung der Bauern auf den Mooren

V. Kapitel. Der Versuch der Bauern, ihre Nutzungsrechte an den Mooren in Eigentumsrechte umzuwandeln

VI. Kapitel. Die Ablösung der auf den Mooren ruhenden Berechtigungen der Bauernschaften durch den Fiskus

VII. Kapitel: Die Wegeverhältnisse in den Mooren

VIII. Kapitel. Die Kultivierung der Moore und Regelung ihrer Nutzungsweise

- A. Kultivierung der Moore.
- B. Der Moorvogt
- C. Die Moorordnung
- D. Verwaltung der Moore
- E. Torfverkauf
- F. Jagdverhältnisse in den Mooren

IX. Kapitel. Die wirtschaftliche Nutzung der herrschaftlichen sowie der nach den Ablösungen den Ämtern verbliebenen Moore

Schluß

Verzeichnis der benutzten Quellen und Literatur

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

## Ereignisse

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Diepenau

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Uchte

## Schlagworte

- Landwirtschaft
- Moor